CITIZEN®

INSTRUCTION MANUAL

Eco-Drive®

Inhaltsverzeichnis

1. **Merkmale** 31
2. **Vor der Verwendung** 32
3. **Anzeigen und Knöpfe** 33
4. **Einzigartige Funktionen von Armbanduhren Eco-Drive** 34
   - Warnfunktion bei unzureichender Ladung
   - Schnellstartfunktion
   - Stoppen der Armbanduhr auf Grund unzureichender Ladung
   - Funktion zur Vermeidung eines Überladens
5. **Allgemeine Referenz für Ladedauer** 39
6. **Vorsichtsmaßregeln für die Handhabung** 40
   - Halten Sie die Armbanduhr immer aufgeladen
7. **Austauschen der Sekundärbatterie** 42
8. **Einstellung der Zeit und des Datums** 43
   - Einstellung der Zeit
   - Einstellung des Datums
9. **Verwendung des Chronographen** 46
10. **Einstellung der Nullposition des Sekundenzeigers des Chronographen** 48
11. **Zur besonderen Beachtung** 50
12. **Technische Daten** 56

1. Merkmale

Bei dieser Armbanduhr handelt es sich um eine Armbanduhr mit Solarzelle, deren Solarzelle auf dem Zifferblatt angeordnet ist und die Lichtenergie in elektrische Energie umwandelt. Sie weist Funktionen wie zum Beispiel eine 24-Stunden-Anzeige und einen Chronograph auf, der Ihnen die Messung von Zeitspannen von bis zu 60 Minuten in 1-Sekunden-Einheiten gestattet.

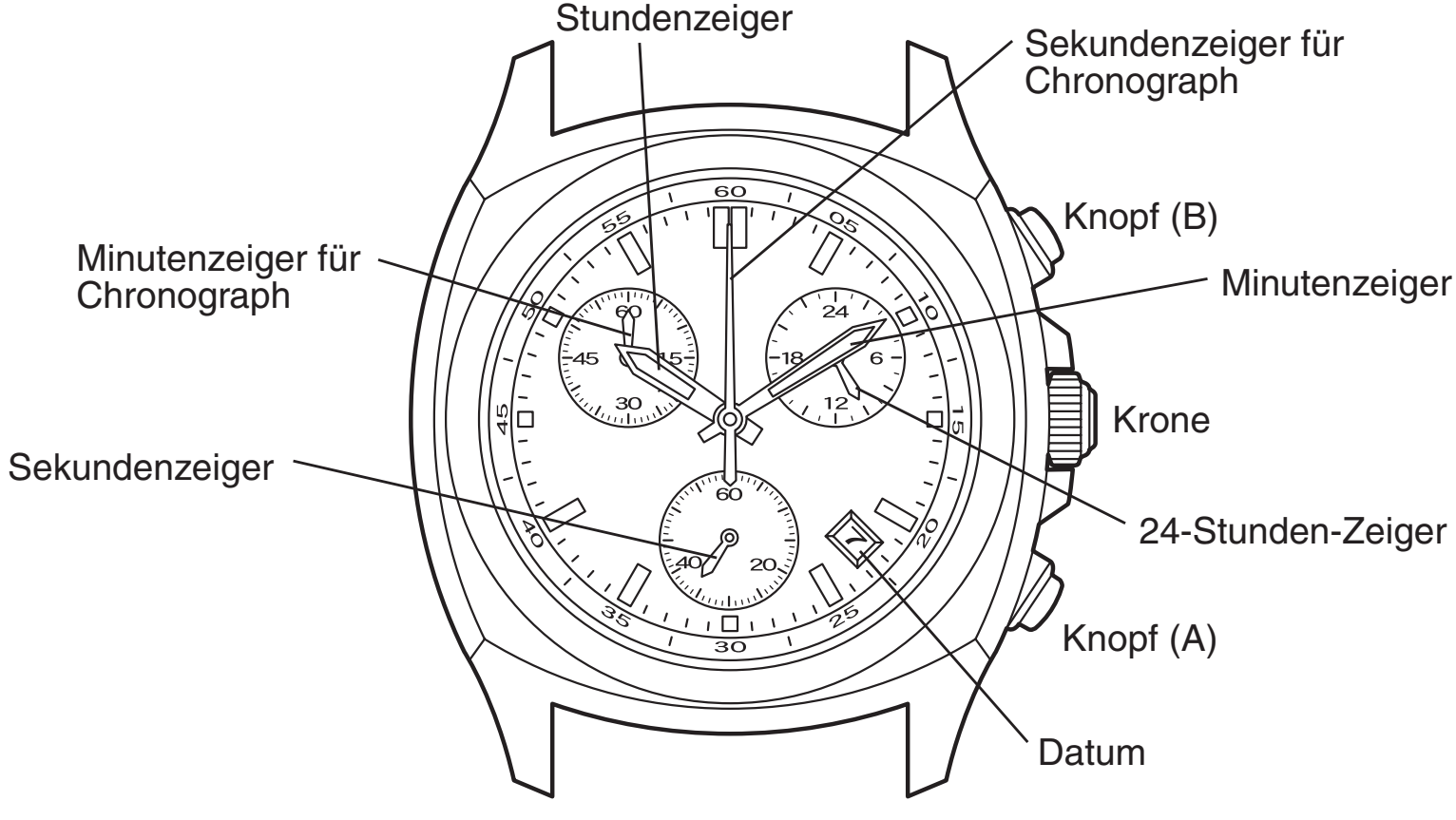
2. Vor der Verwendung

Diese Armbanduhr ist mit einer Solarzelle ausgerüstet. Bitte laden Sie die Armbanduhr vor der Verwendung vollständig auf, indem Sie diese dem Licht aussetzen.

Eine Sekundärbatterie (Speicherbatterie) wird in dieser Armbanduhr für die Speicherung der elektrischen Energie verwendet. Bei dieser Sekundärbatterie handelt es sich um eine saubere Batterie, die weder Quecksilber noch andere giftige Substanzen enthält. Einmal vollständig aufgeladen, verbleibt die Armbanduhr ohne zusätzliches Aufladen für etwa fünf Monate in Gang gesetzt.

<Richtige Verwendung der Armbanduhr>
Um hohen Tragekomfort mit dieser Armbanduhr sicherzustellen, laden Sie diese unbedingt auf, bevor die Armbanduhr vollständig stoppt. Da kein Risiko eines Überladens besteht (Funktion zur Vermeidung eines Überladens), empfehlen wir Ihnen ein tägliches Aufladen der Armbanduhr.

3. Anzeigen und Knöpfe

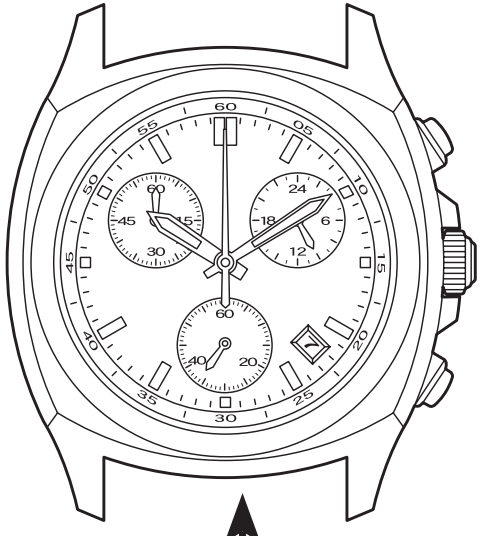


Das Design variiert in Abhängigkeit von dem Modell.

4. Einzigartige Funktionen von Armbanduhren Eco-Drive

Wenn die Armbanduhr unzureichend aufgeladen ist, werden die folgenden Warnfunktionen aktiviert, um den Träger zu warnen, dass die Armbanduhr unzureichend aufgeladen ist.

[Normale Zeitanzeige]

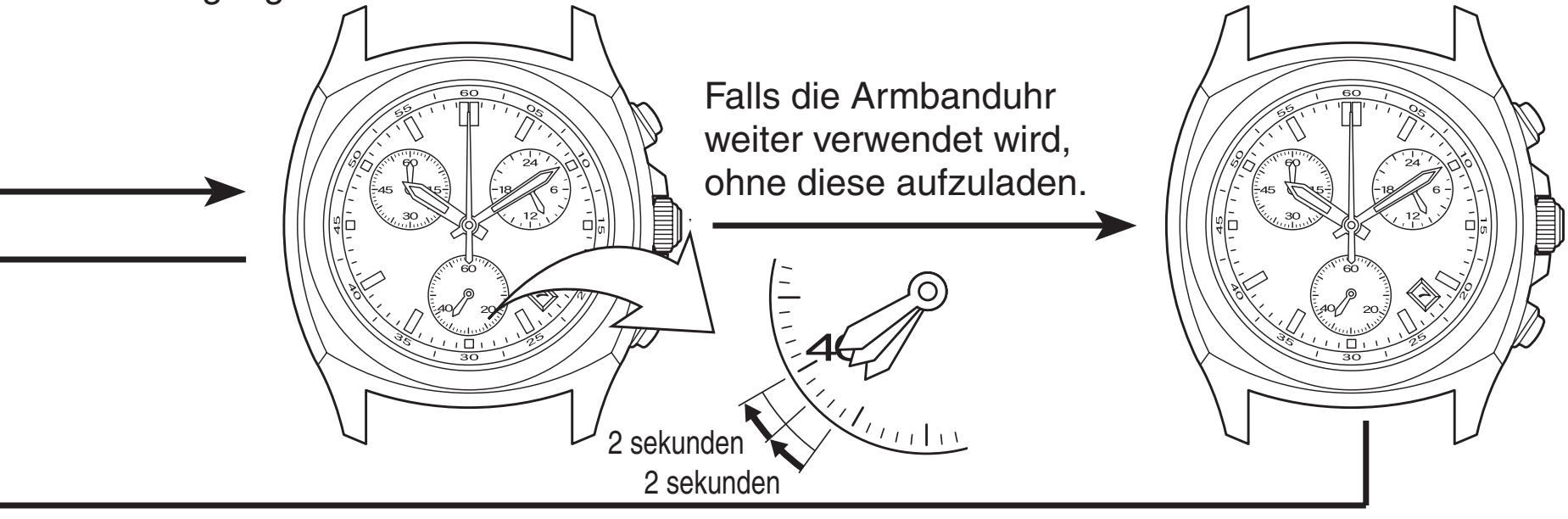


Wenn unzureichend aufgeladen

Wenn aufgeladen

[Warnfunktion bei unzureichender Ladung]
Der Sekundenzeiger wechselt von einer Bewegung in 1-Sekunden-Intervallen auf eine Bewegung in 2-Sekunden-Intervallen.

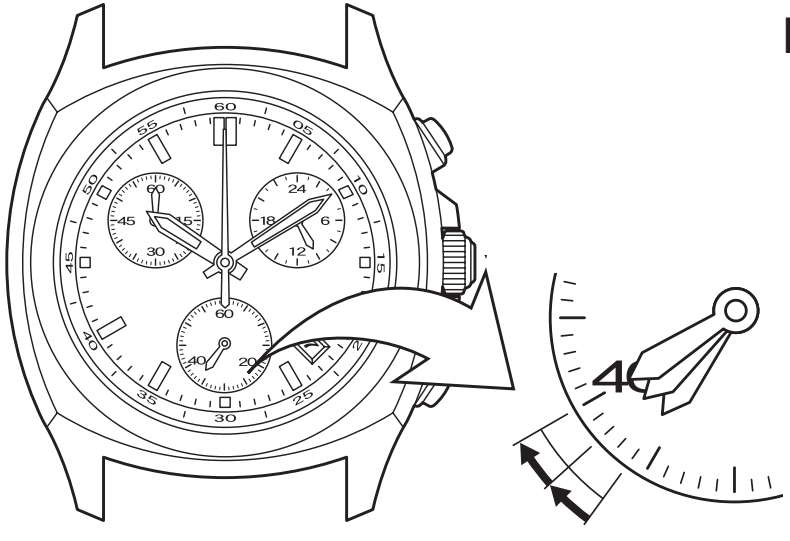
[Stopp]
Alle Zeiger stellen die Bewegung ein.



Die Zeiger der Armbanduhr nehmen wiederum die Bewegung in 2-Sekunden-Intervallen auf, wenn die Armbanduhr dem Licht ausgesetzt und aufgeladen wird. Da aber die Armbanduhr auf Grund einer unzureichenden Ladung gestoppt wurde, ist die angezeigte Zeit falsch. Laden Sie die Armbanduhr ausreichen auf, bis die Zeiger wieder die Bewegung in 1-Sekunden-Intervallen aufnehmen, und stellen Sie danach die Zeit richtig ein, bevor Sie die Armbanduhr verwenden.

[Warnfunktion bei unzureichender Ladung]

Wenn die Kapazität der Sekundärbatterie abnimmt, da kein Licht auf die Solarzelle fällt, wechselt der Sekundenzeiger von einer Bewegung in 1-Sekunden-Intervallen auf eine Bewegung in 2-Sekunden-Intervallen (Warnfunktion für unzureichende Ladung). Obwohl dabei die Armbanduhr mit der genauen Zeitnehmung fortsetzt, stoppt die Armbanduhr etwa fünf Tage, nachdem der Sekundenzeiger auf die Bewegung in 2-Sekunden-Intervallen gewechselt hat. Falls dies eintritt, laden Sie die Armbanduhr auf, indem Sie diese dem Licht aussetzen, bis der Sekundenzeiger auf die Bewegung in 1-Sekunden-Intervallen zurückkehrt.



Bewegung in 2-Sekunden-Intervallen

Hinweise:

- Während der Messung mit dem Chronograph, stoppt die Messung, und den Sekundenzeiger für den Chronograph kehrt auf die Nullposition zurück.
- Der Minutenzeiger für den Chronograph stoppt an einer willkürlichen Position. Stellen Sie diesen auf die Nullposition zurück, indem Sie den Knopf (A) drücken.

[Schnellstartfunktion]
Falls Sie Armbanduhr auf Grund einer unzureichenden Ladung stoppt, beginnt der Sekundenzeiger eine Bewegung in 2-Sekunden-Intervallen und die Armbanduhr wird in Gang gesetzt, nachdem die Armbanduhr dem Licht (etwa 500 Lux) ausgesetzt wurde. (Die Zeitspanne bis zum Start der Bewegung der Zeiger variiert in Abhängigkeit von dem Modell.) Bitte beachten Sie jedoch, dass die Armbanduhr wiederum stoppt, wenn der Lichteinfall auf die Armbanduhr unterbrochen wird und die Armbanduhr noch nicht zureichend aufgeladen ist.

[Stoppen der Armbanduhr auf Grund unzureichender Ladung]
Wenn die Kapazität der Sekundärbatterie absinkt, da die Solarzelle nicht dem Licht ausgesetzt wird, stoppt die Armbanduhr auf Grund unzureichender Ladung. Die Schnellstartfunktion wird aktiviert, sodass sich die Zeiger zu bewegen beginnen, sobald die Solarzelle wiederum dem Licht ausgesetzt wird. Laden Sie die Armbanduhr ausreichen auf, indem Sie diese dem Licht aussetzen, bis sie auf die normale Zeitanzeige (Bewegung in 1-Sekunden-Intervallen) zurückkehrt.

Hinweis: • Die angezeigte Zeit ist falsch, wenn die Armbanduhr auf Grund einer unzureichenden Ladung gestoppt wurde, auch wenn die Armbanduhr wieder in Gang gesetzt wird. Stellen Sie daher die Armbanduhr auf die richtige Zeit ein, bevor Sie diese verwenden.

[Funktion zur Vermeidung eines Überladens]
Die Funktion zur Vermeidung eines Überladens wird aktiviert, wenn die Sekundärbatterie vollständig aufgeladen ist, sodass sie nicht weiter aufgeladen werden kann.

5. Allgemeine Referenz für Ladedauer

Unten sind die ungefähren Zeiten angegeben, die für das Aufladen benötigt werden, wenn die Uhr dauerhaft Licht ausgesetzt wird. Diese Tabelle dient nur allgemein als Referenz und repräsentiert keine genauen Ladezeiten.

Umgebungswerte	Lichtintensität (in Lux)	Ladezeit (ungefähr)		
		Um einen Tag lang zu funktionieren	Um nach Entladung der Zelle normal zu funktionieren	Um nach Entladung die Zelle vollständig aufzuladen
Im Freien (sonnig)	**100.000**	3 Minuten	16 Minuten	11 Stunden
Im Freien (bewölkt)	**10.000**	9 Minuten	2 Stunden	25 Stunden
20 cm von einer Leuchtstofflampe (30 W)	**3.000**	30 Minuten	5 Stunden	80 Stunden
Innenbeleuchtung	**500**	3 Stunden	30 Stunden	-----

6. Vorsichtsmaßregeln für die Handhabung

<Halten Sie die Armbanduhr immer aufgeladen>
Bitte achten Sie darauf, dass die Armbanduhr vielleicht unzureichend aufgeladen wird, wenn Sie lange Ärmel tragen, da die Armbanduhr dadurch abgedeckt und nicht dem Licht ausgesetzt wird. Die Armbanduhr setzt den richtigen Betrieb fort, wenn sie an einem möglich hellen Ort abgelegt wird, auch wenn Sie diese nicht tragen.

Vorsichtsmaßregeln für das Aufladen

- Falls sich die Armbanduhr während des Aufladens auf eine sehr hohe Temperatur erwärmt, kann die Armbanduhr beschädigt werden. Vermeiden Sie daher ein Aufladen der Armbanduhr an einem Ort mit hohen Temperaturen (etwa 60°C oder höher).
  Beispiele:
  - Laden der Armbanduhr in unmittelbarer Nähe einer Lichtquelle, die leicht heiß wird, wie zum Beispiel einer Glühlampe oder einer Halogenlampe.
  - Laden der Armbanduhr an einem Ort, der leicht heiß wird, wie zum Beispiel auf dem Armaturenbrett in einem Kraftfahrzeug.

- Falls Sie die Armbanduhr mit dem Licht von einer Glühlampe aufladen, achten Sie darauf, dass sich die Armbanduhr nicht übermäßig erwärmt, indem Sie einen Abstand von mindestens 50 cm gegenüber der Glühlampe einhalten.

Handhabung der Sekundärbatterie

- Bitte versuchen Sie niemals, die Sekundärbatterie aus der Armbanduhr zu entfernen.
- Falls die Sekundärbatterie unbedingt entfernt werden muss, bewahren Sie diese außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf, damit die Sekundärbatterie nicht versehentlich verschluckt wird.
- Falls die Sekundärbatterie versehentlich verschluckt wurde, wenden Sie sich für die medizinische Notfallbetreuung unverzüglich an einen Arzt.

Verwenden Sie nur die vorgeschriebene Sekundärbatterie

- Verwenden Sie niemals eine andere Batterie als die für die Verwendung in dieser Armbanduhr vorgeschriebene Sekundärbatterie. Obwohl die Armbanduhr so konstruiert ist, dass sie nicht arbeitet, wenn ein anderer Typ von Sekundärbatterie eingesetzt wird, kann es in diesem Fall auf Grund eines Überladens zu einem Bersten der Sekundärbatterie und damit zu Beschädigungsgefahr für die Armbanduhr bzw. zu Verletzungsgefahr für den Träger kommen.

- Verwenden Sie nur die vorgeschriebene Sekundärbatterie, wenn die Sekundärbatterie jemals ausgetauscht werden muss.

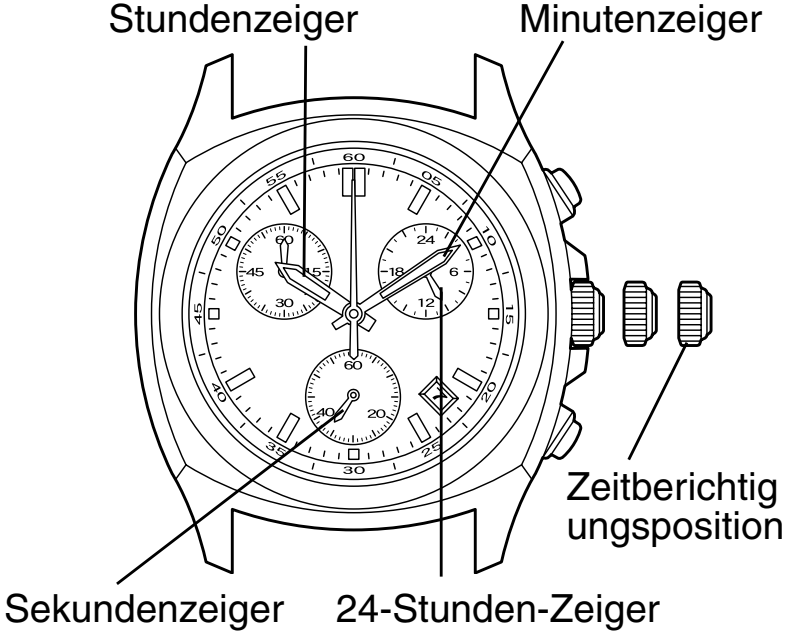
7. Austauschen der Sekundärbatterie

Im Gegensatz zu herkömmlichen Silberoxidbatterien, muss die in dieser Armbanduhr verwendete Sekundärbatterie nicht periodisch ausgetauscht werden, da sie wiederholt aufgeladen und entladen werden kann.

8. Einstellung der Zeit und des Datums

Falls es sich bei der Krone um eine aufschraubbare Ausführung handelt, lösen Sie die Krone durch Linksdrehung, bevor Sie die Krone betätigen, und schrauben Sie die Krone nach der Betätigung und dem Zurückbringen in die Normalposition durch Rechtsdrehung wieder fest, während Sie die Krone hineindrücken.

[Einstellung der Zeit]

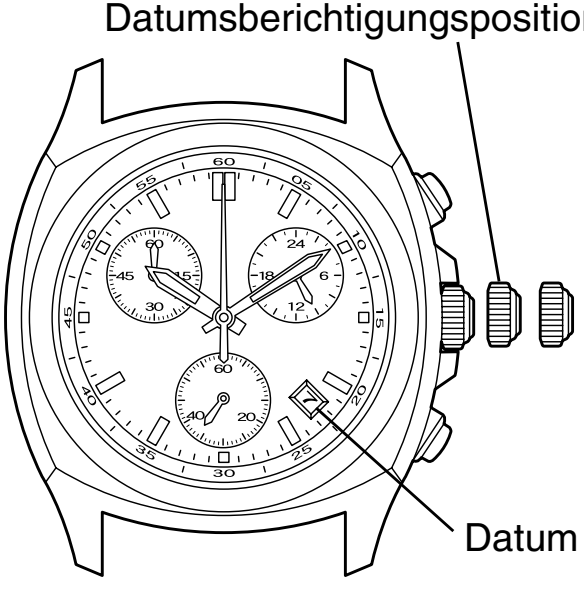


1. Ziehen Sie die Krone in die Zeitberichtigungsposition heraus, wenn der Sekundenzeiger die Nullposition erreicht hat.
2. Drehen Sie die Krone, um die Zeit einzustellen.
   - Der 24-Stunden-Zeiger bewegt sich in Verbindung mit dem Stundenzeiger. Achten Sie auf AM (erste Tageshälfte) und PM (zweite Tageshälfte), wenn Sie die Zeit einstellen.
3. Drücken Sie die Krone in Synchronisation mit einem Zeitsignal vom Telefon oder einem anderen Dienst in die Normalposition zurück.

[Tipp für genaue Zeiteinstellung]

Nachdem der Sekundenzeiger in der Nullposition gestoppt hat, drehen Sie den Minutenzeiger um 4 bis 5 Minuten über die richtige Zeiteinstellung hinaus, und bringen Sie diesen danach auf die richtige Zeit zurück. Die Zeit auf der Armbanduhr kann dann auf die richtige Zeit eingestellt werden, indem Sie die Krone in Synchronisation mit einem Zeitsignal hineindrücken.

[Einstellung des Datums]



1. Ziehen Sie die Krone in die Datumsberichtigungsposition heraus.
2. Drehen Sie die Krone nach rechts, um das Datum einzustellen.
   - Die Krone dreht sich frei und das Datum wechselt nicht, wenn Sie die Krone nach links drehen.
   - Falls Sie das Datum während der Zeitspanne von 9:00 Uhr PM (abends) bis 1:00 Uhr AM (morgens) einstellen, wechselt das Datum an dem folgenden Tag

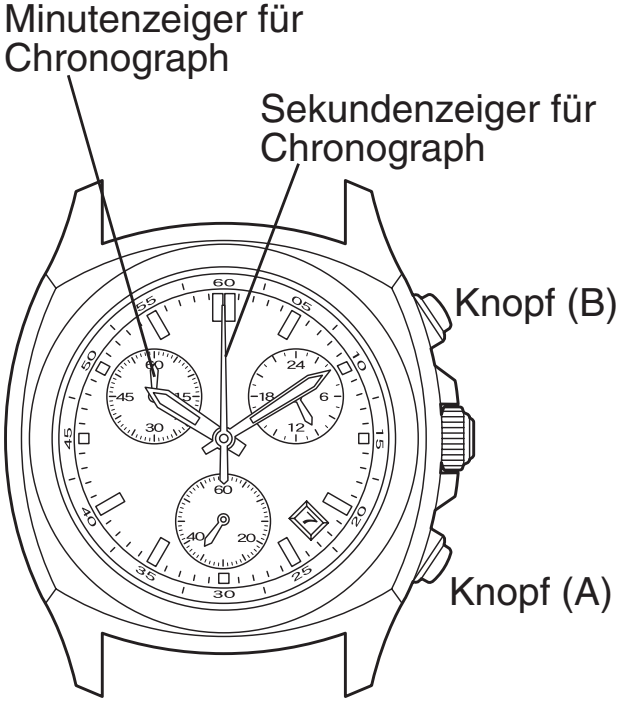
vielleicht nicht. Falls dies eintritt, stellen Sie das Datum ein, nachdem Sie die Zeiger der Armbanduhr vorübergehend auf eine andere als die oben aufgeführte Zeitspanne einstellen.

- Das Datum wird anhand eines 31-Tage-Kalenders angezeigt. Sie müssen daher das Datum am letzten Kalendertag eines Monats auf den ersten Kalendertag des nachfolgenden Monats einstellen, wenn der Monat weniger als 31 Tage aufweist (Monate mit 30 Tagen und Februar).
- Das Datum wechselt um 12:00 Uhr AM (Mitternacht).

3. Sobald Sie das Datum richtig eingestellt haben, bringen Sie die Krone in die Normalposition zurück.

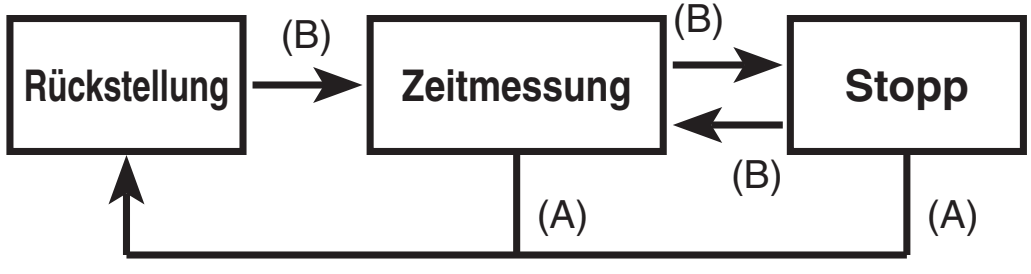
9. Verwendung des Chronographen

Der Chronograph-Sekundenzeiger steht normalerweise auf der 12-Uhr-Position. Auf Starten der Zeitmessung können bis zu 60 Minuten in Einheiten von 1 Sekunden gemessen werden. Nach dem Ablauf von 60 Minuten stoppt jeder Zeiger des Chronographen automatisch an der 12:00-Uhr-Position.



[Zeitnehmung mit dem Chronograph]

1. Starten Sie die Zeitnehmung, indem Sie den Knopf (B) drücken.
   - Durch Drücken des Knopfes (B) können Sie den Chronograph wiederholt starten und stoppen.
2. Drücken Sie den Knopf (A), um den Chronograph auf 0 Sekunden zurückzustellen.



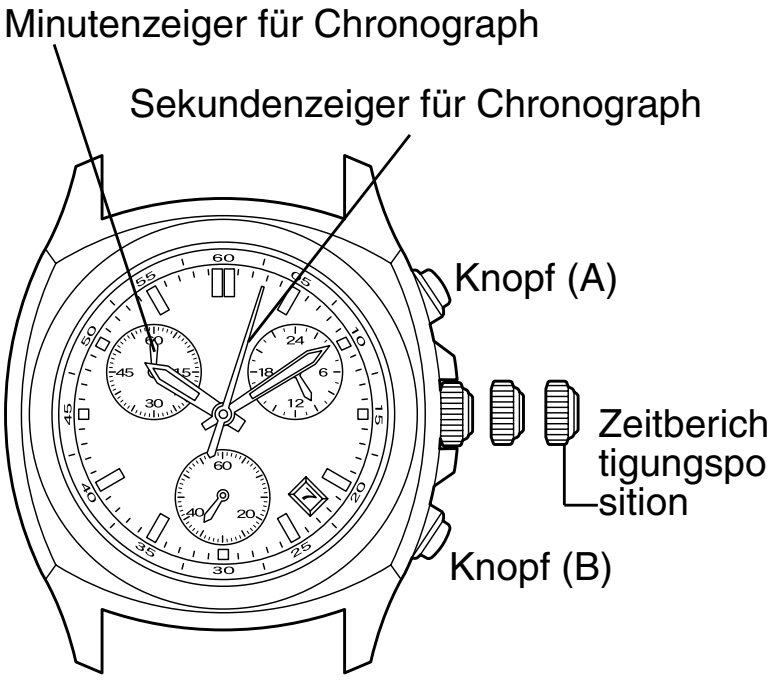
Hinweis: • Setzen Sie den Chronograph niemals starken Stößen aus, während dieser eine Messung ausführt. Falls Sie die Armbanduhr während der Messung durch den Chronograph oder nach dem automatischen Stoppen des Chronographen nach Ablauf von 60 Minuten einem starken Stoß aussetzen, kann der Minutenzeiger für den Chronograph aus seiner Position ausdriften. Falls dies eintritt, drücken Sie den Knopf (A), um diesen auf die 12:00-Uhr-Position zurückzustellen, bevor Sie den Chronograph erneut verwenden.

10. Einstellung der Nullposition des Sekundenzeigers des Chronographen

Falls Sie den Chronograph zurückstellen, wenn der Sekundenzeiger des Chronographen nicht auf die Nullposition zurückkehrt oder auf Grund eines starken Stoßes aus der Nullposition ausgedriftet ist, führen Sie die Einstellung der Nullposition des Sekundenzeigers des Chronographen aus, wie es nachfolgend erläutert ist.

- Falls es sich bei der Krone um eine aufschraubbare Ausführung handelt, lösen Sie die Krone, bevor Sie diese betätigen.
- Die Einstellung der Nullposition kann nicht ausgeführt werden, wenn die Warnfunktion für unzureichende Ladung aktiviert ist (wenn der Sekundenzeiger auf Grund einer unzureichenden Ladung in 2-Sekunden-Intervallen bewegt wird). Laden Sie die Armbanduhr ausreichend auf und stellen Sie sicher, dass sich der Sekundenzeiger in 1-Sekunden-Intervallen bewegt, bevor Sie die Einstellung der Nullposition ausführen.

[Einstellung der Nullposition des Sekundenzeigers des Chronographen]



1. Ziehen Sie die Krone in die Zeitberichtigungsposition heraus.
2. 1) Drücken Sie den Knopf (A) für mindestens drei Sekunden, wodurch die Armbanduhr auf den Nullpositions-Berichtigungsmodus des Sekundenzeigers des Chronographs schaltet.
   2) Drücken Sie den Knopf (A), um den Sekundenzeiger des Chronographs an der Nullposition (12-Uhr-Position) zu positionieren.
   - Mit jedem Drücken des Knopfes (A) wird der Sekundenzeiger für den Chronograph um eine Sekunde vorgestellt (im Uhrzeigersinn).
   - Sie können den Sekundenzeiger für den Chronograph schnell vorstellen, indem Sie den Knopf (A) gedrückt halten.
3. Sobald Sie den Sekundenzeiger für den Chronograph auf die Nullposition eingestellt haben, stellen Sie die Zeit richtig ein, und bringen Sie danach die Krone in die Normalposition zurück.
4. Drücken Sie den Knopf (B), um zu überprüfen, dass auch der Minutenzeiger für den Chronograph auf die Nullposition eingestellt wurde.

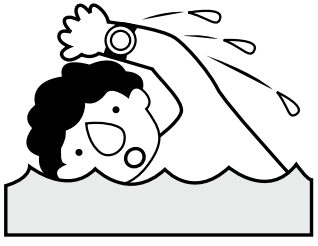
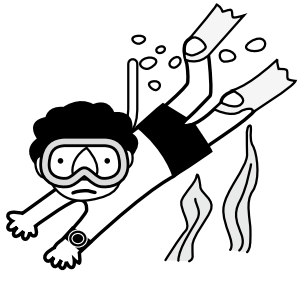
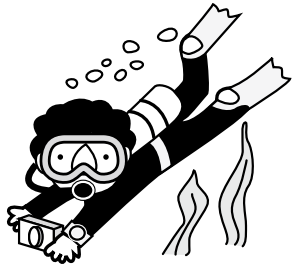
11. Zur besonderen Beachtung

VORSICHT: Zur Wasserdichtigkeit
Die verschiedenen Klassen der Wasserdichtigkeit lassen sich der nachstehenden Tabelle entnehmen.

1 Bar entspricht ungefähr 1 Atmosphäre.
* WATER RESIST (ANT) xx bar kann auch als W.R. xx bar angegeben werden.

Anzeige		Spezifikationen	Geringe Berührung mit Wasser (Händewaschen, Regen usw.)
Zifferblatt	**Gehäuserückwand**		
WATER RESIST oder keine Anzeige	WATER RESIST(ANT)	Wasserdicht bis 3 Atmosphären	**JA**
WR 50 oder WATER RESIST 50	WATER RESIST(ANT)5 bar oder WATER RESIST(ANT)	Wasserdicht bis 5 Atmosphären	**JA**
WR 100/200 oder WATER RESIST 100/200	WATER RESIST(ANT) 10/20 bar oder WATER RESIST(ANT)	Wasserdicht bis 10/20 Atmosphären	**JA**

Vergleichen Sie die Kürzel zur Wasserdichtigkeit auf dem Zifferblatt und der Gehäuserückseite Ihrer Uhr mit den Angaben der Tabelle.

	Anwendungsbeispiele			
	 Leichte Berührung mit Wasser (Abwaschen, Küchenarbeit, Schwimmen usw.)	 Wassersport (Schnorcheln)	 Tauchen (mit Sauerstofflasche)	Betätigen der Krone oder der knöpfe bei sichtbarer Feuchtigkeit
	NEIN	**NEIN**	**NEIN**	**NEIN**
	JA	**NEIN**	**NEIN**	**NEIN**
	JA	**JA**	**NEIN**	**NEIN**

- Wasserdicht für den täglichen Gebrauch (bis zu 3 Atmosphären): Solch eine Uhr darf geringfügig Wasser ausgesetzt werden. Sie kann z.B. beim Händewaschen am Handgelenk bleiben, darf aber nicht unter Wasser getaucht werden.
- Erhöhte Wasserdichtigkeit für den täglichen Gebrauch (bis zu 5 Atmosphären): Solch eine Uhr darf z.B. beim Baden und Schwimmen, nicht aber beim Schnorcheln aufbehalten bleiben.
- Hohe Wasserdichtigkeit für den täglichen Gebrauch (bis zu 10/20 Atmosphären): Solch eine Uhr darf beim Schnorcheln aufbehalten bleiben, nicht aber beim Tauchen mit Sauerstoffflasche.

VORSICHT

- Die Krone muß beim Tragen der Uhr unbedingt in ihre Ausgangsstellung zurückgedrückt sein. Falls Ihre Armbanduhr mit einer aufschraubbaren Krone versehen ist, ziehen Sie unbedingt die Krone richtig fest an.
- Die Krone oder der knöpfe NIEMALS bei nasser Uhr oder mit nassen Händen betätigen.
  Andernfalls kann Wasser eintreten und die Wasserdichtigkeit verlorengehen.
- Nach Gebrauch in Salzwasser die Uhr unter Leitungswasser abspülen und anschließend mit einem Tuch trockenwischen.
- Wenn Wasser in die Uhr eingedrungen ist, oder wenn die Innenseite des Glases länger als einen Tag lang beschlagen bleibt, bringen Sie Ihre Uhr bitte unverzüglich

zu Ihrem Fachhändler oder zur nächsten Citizen-Kundendienststelle. Wenn nichts unternommen wird, ist Korrosion die Folge.

- Wenn Salzwasser in die Uhr eingedrungen ist, verstauen Sie die Uhr in einem Karton oder Plastikbeutel und bringen Sie sie unverzüglich zur Reparatur. Andernfalls steigt der Druck in der Uhr an, und Bauteile (Quarz, Krone, Knöpfe usw.) können sich lösen.

VORSICHT: Die Uhr stets sauberhalten.

- Staub- und Schmutzansammlungen zwischen Gehäuse und Krone erschweren das Betägigen der Krone. Drehen Sie die in ihrer Ausgangsstellung befindliche Krone in regelmäßigen Abständen, damit sich Schmutzteilchen lösen, und entfernen Sie die Reste mit einem sauberen Pinsel.
- Staub und Schmutz sammelt sich in Rillen und Spalten im Gehäuse und Armband an. Solche Verschmutzungen können Korrosion verursachen und z.B. Ihre Kleidung verfärben. Reinigen Sie die Uhr regelmäßig.

Reinigen der Uhr

- Reinigen Sie das Glas und das Gehäuse mit einem weichen Tuch von Schmutz, Schweiß und Feuchtigkeit.
- Reinigen Sie das Lederarmband mit einem weichen Tuch von Schweiß und Schmutz.

- Reinigen Sie ein Metall-, Kunststoff- oder Gummiarmband in einer milden Seifenlösung von Schmutz. Entfernen Sie Schmutzablagerungen zwischen den Gliedern eines Metallarmbands mit einer weichen Bürste. Wenn Ihre Uhr nicht wasserdicht ist, überlassen Sie solch eine Reinigung Ihrem Fachhändler.

HINWEIS: Verwenden Sie keine scharfen Lösungsmittel (Verdünner, Waschbenzin usw.), da diese die Gehäuse- und Bandoberfläche angreifen können und die Dichtungen beschädigen.

VORSICHT: Umgebungsbedingungen

- Setzen Sie Ihre Uhr keinen Temperaturen aus, die außerhalb des vorgeschriebenen Temperaturbereichs liegen.
  Bei Nichtbeachtung ist keine einwandfreie Funktionsfähigkeit gewährleistet und die Uhr kann sogar stehenbleiben.
- Tragen Sie Ihre Uhr NICHT in Umgebungen mit hohen Temperaturen, wie sie z.B. in einer Sauna auftreten. Bei Nichtbeachtung können Sie Ihre Haut verbrennen.
- Lassen Sie Ihre Uhr NICHT an Orten mit hohen Temperaturen, z.B. im Handschuhfach oder auf dem Armaturenbrett eines in der Sonne geparkten Fahrzeuges. Bei Nichtbeachtung kann durch Schmelzen von Kunststoffteilen die Uhr beschädigt werden.
- Lassen Sie Ihre Uhr NICHT in die Nähe starker Magnete. Die Ganggenauigkeit der Uhr wird beeinträchtigt, wenn sie in zu großer Nähe von magnetischen

Schließmechanismen, Lautsprechern von Funktelefonen usw. getragen wird. Halten Sie die Uhr von solchen Magneten fern, und korrigieren Sie ggf. die Uhrzeit.

- Lassen Sie Ihre Uhr NICHT in die Nähe von Haushaltsgeräten, die eine hohe statische Elektrizität erzeugen. Die Ganggenauigkeit der Uhr wird beeinträchtigt, wenn sie hoher statischer Elektrizität, wie sie z.B. von Fernsehgeräten kommt, getragen wird.
- Schützen Sie die Uhr vor starken Stößen und lassen Sie sie nicht auf den Boden fallen.
- Schützen Sie die Uhr vor Umgebungen, in denen Sie Chemikalien und korrosiven Gasen ausgesetzt ist. Wenn die Uhr mit starken Lösungsmitteln wie Verdünner und Waschbenzin usw. in Berührung kommt, können Verfärbungen eintreten, bestimmte Komponenten können schmelzen, aufbrechen usw. Bei direktem Kontakt mit Quecksilber aus Thermometern werden das Gehäuse, das Band und andere Teile verfärbt.

Periodische Inspektion

Ihre Armbanduhr muß einmal alle zwei oder drei Jahre überprüft werden, um hohe Betriebssicherheit und lange Lebensdauer sicherzustellen.
Damit Ihre Armbanduhr wasserdicht verbleibt, muß die Dichtung regelmäßig erneuert werden.
Andere Teile müssen ebenfalls überprüft und ggf. erneuert werden.
Verlangen Sie immer Citizun Originalteile als Ersatz.

12. Technische Daten

1. **Kaliber-Nr.:** H50*
2. **Typ:** Analog-Armbanduhr mit Solarzelle
3. **Ganggenauigkeit:** Durchschnittliche +/-15 Sekunden Abweichung pro Monat (wenn bei Normaltemperatur von +5°C bis +35°C getragen)
4. **Kristalloszillator:** 32.768 Hz
5. **Zul. Betriebstemperatur:** -10°C bis +60°C
6. **Anzeigefunktionen**
   - Zeit: 24 Stunden, Stunden, Minuten, Sekunden
   - Kalender: Datum (mit Schnellkorrekturfunktion)
7. **Zusätzliche Funktionen:**
   - Solarbetriebsfunktion
   - Chronograph (Anzeige und Messung der abgelaufenen Zeit bis zu 60 Minuten und in 1-Sekunden-Einheiten)
   - Warnfunktion für unzureichende Ladung
   - Funktion zur Vermeidung eines Überladens
   - Schnellstartfunktion

8. Dauerbetrieb:

- Volle Ladung bis Stopp ohne zusätzliches Aufladen: Etwa 5 Monate (der Dauerbetrieb hängt von der Häufigkeit der Verwendung des Chronographen usw. ab)
- Bewegung in 2-Sekunden-Intervallen bis Stopp: Etwa 5 Tage

9. Batterie: Sekundärbatterie (Speicherbatterie)

* Änderungen der technischen Daten ohne Vorankündigung vorbehalten.

Model No.AT0＊・AT2＊・
FA2＊・FB1＊

Cal.H50＊

CTZ-B8076⑭